

1. Mai? es geht um's ganze!

IMMER UND ÜBERALL

AKTIONS- UND PROJEKTWOCHE VOM 27. APRIL BIS 04. MAI



EIN BLICK IN DIE LAUFENDEN PROJEKTE UND INITIATIVEN
ABSEITS DER HERRSCHENDEN LOGIK

FILME

AUSSTELLUNGEN

WORKSHOPS

DISKUSSIONEN UND INFOABEND

RUNDGÄNGE

KUNST

MUSIK

ESSEN / MITTAGSTISCH

DETAILLIERTES PROGRAMM UND INFOS LIEGEN AN FOLGENDEN ORTEN AUF:

BBLACKBOXX, CAPRIBAR, CARAMBOLAGE, DRUCKKOLLEKTIV PHÖNIX,
FRAUEN*BIBLIOTHEK, HIRSCHENECK, MAGAZIN, OFF, PLANET 13, SCHANZE,
SCHWARZE ERLE, VELOWILLI (FLATTERSCHAFT), WAGENPLATZ.

ES GEHT UMS GANZE

Die Aktionswoche rund um den 1. Mai wird durch ein Netzwerk von mitwirkenden Gruppen, AktivistInnen und Unterstützern getragen und realisiert.

ANTIREP-GRUPPE BASEL, ATOPIE,
CARAMBOLAGE, BBLACKBOXX,
BLEIBERECHT KOLLEKTIV BASEL, CAPRI –
BAR, DRUCKKOLLEKTIV PHÖNIX,
FAKSEPOLIS, FRAUEN*BIBLIOTHEK,
HAFENSCHARTE, HIRSCHENECK, INFOLADEN
MAGAZIN, OFF BAR, PLATTESTUUBE,
INTERNETCAFÉ PLANET13, SCHANZE,
SCHWARZE ERLE, UFERLOS, VELO WILLI,
WOHNKOLLEKTIV STEINENGRABEN,
WAGENPLATZ UND VIELE MEHR ...



WILLKOMMEN ZUR AKTIONSWOCHE VOM 27.4 – 04.05.2015

1. Mai? Es geht ums Ganze!

Wenn wir vom 1. Mai reden, ist und bleibt dieser Tag für viele Menschen ein Datum mit kämpferischem Charakter und ein **Symbol für den ganzjährigen Arbeitskampf**. Aus unserer Sicht hat die alljährliche, ritualisierte Form dieses Tages aber nur noch sehr wenig mit einem wirklichen Kampftag zu tun. Der 1. Mai wird heute meist als Ritual begangen, eher aus Gewohnheit denn aus ernsthafter Begeisterung. Meist wird dabei nur für punktuelle Verbesserungen anstelle einer wirklichen Veränderung demonstriert.

Uns aber geht es ums Ganze, um die langfristige Perspektive, und die Frage, wie wir dort hin kommen. Wir wollen schlussendlich nicht etwas mehr Lohn, wir wollen ein Ende der Lohnarbeit. Wir wollen nicht etwas weniger Miete zahlen oder „Zwischennutzen“, sondern unsere Wohn- und Lebensräume selber organisieren und gestalten. Es kann durchaus auch Zwischenschritte geben, aber wir dürfen das Ziel dabei nicht aus den Augen verlieren, uns im Bestehenden einrichten oder resignieren. Da wir nicht nur an einem Tag im Jahr von einem besseren Leben träumen, möchten wir dieses Jahr rund um den 1. Mai das „Ganze“ thematisieren.

Wir möchten Projekte und Initiativen, vom **besetzten Haus bis zur legalisierten Bar**, verknüpfen, zusammen bringen und somit ein Bewusstsein dafür schaffen, was wir aus eigenem Antrieb und Interesse verfolgen.

Diese Projekte bilden bereits jetzt eine funktionierende Struktur, sind selbstbestimmt und gemeinschaftlich, so wie wir uns die Zukunft vorstellen.

Viele der teilnehmenden Projekte haben **regelmässige Öffnungszeiten** und sind somit das ganze Jahr über Anlaufpunkt um sich mit anderen Menschen austauschen zu können.

Schwerpunkte sind dabei:

- Kulturangebote, die für alle erschwinglich sind und viel Eigenverantwortung vorleben.
- Wohngemeinschaften in welchen durch kollektives Wohnen die Auseinandersetzung mit den anderen Menschen erlernt und ausprobiert werden kann.
- Orte wo Menschen willkommen sind, unabhängig vom Alter, Einkommen oder Herkunft und Hautfarbe.
- Orte, in denen kollektiv gearbeitet wird und die Menschen sich wirklich einbringen können

Daher werden, zusammengefasst in einer Aktionswoche um den 1. Mai, verschiedene (und lange nicht alle!) Projekte ihre Türen öffnen, sich vorstellen und eigene Themen einbringen. Im Gegensatz zu einem Aktions-Tag im Jahr schliessen aber diese Türen nicht sofort wieder, sondern sind auch die anderen Wochen und Monate für uns und euch geöffnet.

Die Aktionswoche dauert **vom Montag, 27. April bis Montag, 4. Mai**. An jedem Tag wird an mindestens einem Ort eine Veranstaltung stattfinden. Infos zu den einzelnen Orten und Projekten sowie das Programm der Aktionswoche findet ihr in diesem Booklet.



ANTIREPGRUPPE - BASEL

Die **AntiRepressionsGruppe-Basel** versucht Menschen, welche auf Grund politischer Aktivitäten von polizeilicher Repression betroffen sind, auf verschiedene Arten zu helfen. Die **AntiRepGruppe**....

- kann die erste Anlaufstelle bei Fragen zu Repression sein
- betreut ein **AntiRep-Telefon**
- klärt über die Rechte bei polizeilichen Massnahmen auf
- vermittelt Anwälte
- unterstützt bei bürokratischen Hürdenläufen
- bezahlt Bussen, Geldstrafen, Anwaltskosten

Viele Protestformen bewegen sich in Grauzonen, die nicht vom Gesetz geduldet werden. Die Konsequenzen sind juristische Verfolgung, staatliche Repression bis hin zu Übergriffen seitens der Polizei. Damit die Betroffenen nicht alleine mit dieser enormen Last (finanziell, emotional, bürokratisch) zu kämpfen haben, entstand die **AntiRepGruppe**, die versucht, ein Auffangnetz zu knüpfen und aufrechtzuerhalten. Für uns ist diese Arbeit ein wichtiger Teil politischer Dynamiken, denn wir wollen nicht, dass sich durch Angst und Repression ein Ohnmachtsgefühl breitmacht, welches zum Stillstand von jeglichem politisch motivierten Handeln führt.

Kontakt / Adresse
antirepbasel.blogspot.de
antirep-basel@riseup.net
078 972 21 13



SCHANZE

Die **Schanze** ist in erster Linie ein Mittagstisch und ein Begegnungsort. Jeden Wochentag gibt es an der Schanzenstrasse 54 ein veganes Mittagessen (VoKü) gegen Kollekte. Manchmal sind einzelne Gerichte vegetarisch. Bitte nachfragen.

Dieser Ort wurde letzten September neu belebt und steht der ganzen Öffentlichkeit zur Verfügung, um sich zu treffen, sich am selben Tisch über das Leben auszutauschen, zu kochen, zu essen und einfach sich selber zu sein. Bis bald in der besetzten Schanze!



Kontakt / Adresse
Schanzenstrasse 54, 4056 Basel

Öffnungszeiten
Mo - Fr 12.00 – 14.00



DRUCKKOLLEKTIV PHÖNIX

Seit Anfang April 2015 betreiben wir im **Kleinbasel** einen selbstverwalteten Copy-Shop. Selbstverwaltet bedeutet, dass wir uns kollektiv und gleichberechtigt organisieren. Wir teilen uns die Arbeit gemeinschaftlich auf und entscheiden im Konsens. Die Hierarchielosigkeit unserer Strukturen ist das Herz unserer Kollektivität. Wir stehen allen emanzipatorischen Ideen und Projekten offen und solidarisch gegenüber und hoffen, mit dem **Druckkollektiv Phönix** eine nachhaltige Struktur zu schaffen, die von diversen Kämpfen genutzt werden kann.

Wir freuen uns auf euch!



Druckkollektiv
Phönix

Kontakt:

info@phoenixdruck.ch

www.phoenixdruck.ch

Offenburgerstrasse 56, 4057 Basel
061 693 34 34

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 09.00 - 12.00

13.30 - 18.30

Sa 10.00 - 16.00

BBLACKBOXX

Der antirassistische Kunstraum - zum abhängen und austauschen bis zum groben Unfug. In unserem **Independent Outdoor No Border Café** ist immer was los. Neben dem üblichen Spiel n' Chill Angebot mit Gummitwist, Schach, Fussball, Flippern und Emergency Ping Pong, laden wir zu verschiedenen Anlässen ein.

Kontakt:

www.bblackboxx.ch

Freiburgerstrasse 36, 4056 Basel

BBLACKBOXX



FRAUEN_BIBLIOTHEK

Die **Frauen_bibliothek**, die feministische Bibliothek in Basel, ist ein autonomes, emanzipatorisches Projekt, das von Freiwilligen gemacht und gestaltet wird. die Biblio gibt es seit 1978, zuerst war sie im Davidseck, damals ein **Frauenlesbentreff** im St. Johann, danach im **Frauzentrum** in der Kaserne und seit 2008 nach einer zweijährigen Pause ist die Bibliothek an ihrem jetzigen Standort im **Quartiertreff Kleinhüningen**.

Die **Frauen_bibliothek** bietet einen feministischen, hierarchiekritischen, anti-kapitalistischen, queer_freundlichen/_organisierten Raum, der immer inklusiver und solidarischer werden will. In der Biblio gibt es etwas über 2000 Medien, angesammelt von vielen FrauenLesben/feministischen Menschen/flt*, eine bunte und interessante Mischung, die auch die lokale Geschichte der Frauen*bewegung illustriert.

Wir machen zur Zeit ab und zu Sonntagsbrunches mit Diskussionsrunden, und jeden Dienstag von 18:30 bis 20h ist die Biblio offen zum Bücher ausleihen, treffen, Tee trinken, diskutieren, schmökern, vernetzen.

*_ und * öffnen den raum für mehr als nur 2 geschlechter/gender/sex/begehren/schubladen/gegensätze??/whatever ...*

Kontakt:

frauenbibliothek@gmx.ch
[frauenbibliobs.tumblr.com](https://www.tumblr.com/frauenbibliobs)
[de.facebook.com/frauenbibliothekbs](https://www.facebook.com/frauenbibliothekbs)
Kleinhüningerstrasse 205, 4057 Basel

Öffnungszeiten:

Di 18.30 - 20.00



CAPRI – BAR

Mitten im **Klybeckquartier** bietet die **Capri-Bar** einen Ort des Verweilens, offen und erschwinglich für Menschen jeden Schlags. Sie ist selbstverwaltet und anti-hierarchisch organisiert und funktioniert sowohl als Treffpunkt für Gespräche bei Kaffee und Kuchen als auch als Raum kultureller Veranstaltungen bei Bier und Wein (altbekannt ist die **Capri-Bar** für ihre legendären Russen-Partys).



Kontakt:

Inselstrasse 79, 4057 Basel
061 632 05 56

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08.45 - 24.00
Sa 09.00 - 20.00



HIRSCHENECK

Hinter dem „Hirschi“ mit seiner Beiz, seiner Küche und seinem legendären Konzertkeller steht das Kollektiv. richtig gelesen, das Kollektiv. Das **Hirscheneck** ist seit bald 36 Jahren lebendes Beispiel selbst verwalteten Arbeitens. Mit gleichem Lohn und gleicher Verantwortung für den Betrieb sind wir alle unsere eigenen CheffInnen. Alle zwei Wochen sitzen wir zusammen, um den Betrieb zu organisieren, zu diskutieren, zu planen, zu träumen und manchmal auch zu streiten.

Wir wollen aber nicht nur für uns einen Raum schaffen, wo vieles anders und manches auch besser ist als „draussen“. Wir wollen auch keinen Sexismus, Homophobie und Rassismus in unserer Beiz, dass sich also Menschen in einer freien und respektvollen Umgebung bewegen können, unabhängig von Sexualität, Geschlecht und Herkunft.

Denn was wir wollen, ist die Welt verändern. 300 Jahre Kapitalismus und 5000 Jahre Patriarchat sind genug. Dass die Welt einmal nicht mehr im Modus von Ausbeutung und Unterdrückung funktioniert, sondern ein lebenswerter Ort für alle wird.

Kontakt:

061 692 73 33

hirscheneck.ch

Lindenberg 23, 4058 Basel



Öffnungszeiten:

Di - Do 11.00 - 24.00

Fr 11.00 - 01.00

Sa 14.00 - 01.00

So 10.00 - 24.00

HANDWERKSKOLLEKTIV VELO WILLI

Wir sind eine offene Werkstatt und schaffen handwerksübergreifend im Bereich **Velo/Metall und Garten** zusammen. Wir sind Menschen, die gemeinsam ihrer Leidenschaft nachgehen, mit dem Ziel selbständig zu arbeiten und solidarisch voneinander zu lernen und uns kritisch zu begegnen.

Seit gut 2 Jahren stellen wir uns der Auseinandersetzung, sich gemeinsam im Beruf zu organisieren. Was braucht es, um im „Prozess der Selbständigkeit“ Verantwortung zu übernehmen? Im Alltag sehen wir uns praktisch mit der Verwertungslogik konfrontiert (...): „Nein, nicht mein Ding! Ehm, lieber tauschen und was dann?“ Alternative Geschäfts- und Lebenskonzepte brauchen Mut und vor allem neugierige und teilhabende Menschen.

Kommt vorbei, jeden **Montag und Freitag** ist unsere **Werkstatt** (Solothurnerstr. 4,1.Stock) von 10-18:30 geöffnet - gerne kannst du auch selber an deinem Fahrrad werkeln – denn dafür steht immer ein dritter Bock bereit.

PS: bei **Handwerkskollektiv - VELOWILLI** klingeln

Kontakt:

velowilli.ch

1. Stock, Flatterschaft

Solothurnerstr. 4, 4053 Basel

Öffnungszeiten:

Mo & Fr 10.00 - 18.00 Uhr



INFOLADEN MAGAZIN

Das **Magazin** ist der einzige Infoladen in Basel. Es existiert seit Anfang 2009 als Nachfolger des Infoladen Sowieso. Es ist es ein Ort des sozialen Austausches: mit vielfältigen kulturellen Veranstaltungen wie Lesungen, Diskussionsrunden und einer frei zugänglichen Infrastruktur (Computer mit Internetzugang, Drucker, Kopierer und Beamer für Filmvorführungen und Vorträge). Zudem beherbergt das **Magazin** eine kleine Bibliothek mit politischer Literatur zu Themen wie Anarchismus, Antifaschismus, Situationismus und dem Widerstand in Lateinamerika. Zusätzlich führen wir ein Archiv, das neben regelmässig erscheinenden Zeitschriften auch einen kleinen Teil der Geschichte sozialer Bewegungen (bspw. zur Basler „Stadtgärtnerei“ Ende der 80er Jahre) enthält. Darüber hinaus stellen wir eine möglichst breite Auswahl an aktuellen Texten, Flyern und Broschüren der radikalen Linken (vor allem aus dem deutschsprachigen Raum) zur Verfügung. Der Raum steht politisch Aktiven, sozial Benachteiligten, AnwohnerInnen und allen weiteren Interessierten offen und wird auch von diversen politischen Gruppen als Sitzungszimmer verwendet.

Das **Magazin** liegt im Quartier Kleinhüningen in Basel – und zwar an einer günstigen Lage, weil sich direkt daneben die kollektiv geführte Quartierbeiz **Capri-Bar** befindet. Die **Capri-Bar** dient ebenfalls als Treffpunkt, verfügt aber nicht über genügend Platz, um auch kulturelle Veranstaltungen durchführen zu können. Da das **Magazin** fünf Tage die Woche geöffnet ist, ergänzen sich die beiden Orte gegenseitig.

Zudem benutzt ein kleines Landwirtschaftskollektiv den Raum als Depot: Das biologisch produzierte Gemüse aus ihrem Gemeinschaftsgarten wird hier von den Beteiligten abgeholt, der Überschuss kostenlos verteilt. Von Zeit zu Zeit werden damit vegane »Volksküchen« organisiert. Ausserdem werden selbstverwaltete Lernprojekte und Workshops – z.B. zur Bedienung von Computerprogrammen – veranstaltet und es finden regelmässig Infoveranstaltungen statt. Das Konzept des **Magazins** besteht darin, einen frei zugänglichen Ort zur Verfügung zu stellen – für alle, die Veranstaltungen und Projekte mit emanzipatorischem Charakter organisieren wollen – und nicht darin, dass eine Kerngruppe ein volles Programm anbietet.

Kontakt:

magazin@riseup.net

magazin.noblogs.org

Inselstrasse 79, 4057 Basel



INTERNETCAFÉ PLANET13

Seit Juli 2007 ist das Internetcafé Planet13 in Basel geöffnet. Der Eröffnung des Ladenlokals ging eine Vorbereitungsphase von 3 ½ Jahren voraus. Die Idee: Ein Internetcafé eröffnen, das kostenlosen Internetzugang und weitere Dienstleistungen anbietet: Drucken, Scannen, Schreiben, Bildbearbeitung, Unterstützung beim Schreiben (Grammatik, Stil usw.), Übersetzungen in andere Sprachen. Die kleine Gruppe von Direktbetroffenen erarbeitete alles selbstständig: Projektplan, Budgetplanung, sprach Personen an, ob sie zukünftig als Vorstands- oder Beiratsmitglied das Projekt unterstützen möchten.

2006 fand in Basel eine Sozialkonferenz statt, dort wurde die Idee des Internetcafés Planet13 von den Betroffenen vorgestellt. Das Echo war positiv so unterstützte die CMS das Internetcafé Planet13 massgebend. Das Planet13 empfängt jeden Monat 2'500 Gäste, 60% davon sind Asylsuchende, dann Sans Papiers, Migrant_innen, Working poor, Obdachlose, Erwerbslose, Sozialhilfe-empfänger_innen, IV-Rentner_innen und Pensionierte, die Altersarmut kennen. Generell ist das Internetcafé Planet13 für alle Menschen offen, auch für die Menschen, die über Gelder verfügen und mal reinkommen und unsere Dienstleistungen benötigen. Wir haben eine Kaffee- und Tee-Ecke, wo man sich hinsetzen und etwas lesen und trinken kann. Das multikulturelle Planet13-Team arbeitet ehrenamtlich, hat keinen Lohn für seine Tätigkeit. Alle Teammitglieder sind von Armut und/oder Ausgrenzung betroffen. Wir haben unser Angebot entwickelt:

- Gratis EDV-Kurse für Anfänger_innen und Fortgeschrittene
- Gratis Englischkurse für Anfänger_innen und Fortgeschrittene
- Gratis Deutschkurse für Analphabeten, Anfänger_innen und Fortgeschrittene
- Bildungsangebot: die *uni von unten*: jeden Montagabend
- Filmabende: Jeden Freitagabend
- Ausstellungen: Wir haben jedes Jahr 2-3 Ausstellungen
- Reparaturwerkstätte für PCs und Laptops

Wir sehen im Internetcafé Planet13 viel Armut, Ausgrenzung und Verzweiflung. Wir sind in der gleichen Not wie unsere Gäste und das verbindet uns untereinander auf eine sehr schöne und solidarische Art und Weise.

Wir setzen uns ein für Gerechtigkeit und Solidarität, für gleiche Rechte für alle! Für Bildungszugang für alle! Gegen Zwangsarbeit und Ausbeutung. Für gute Arbeit für alle! Faire Entlohnung, gute Arbeits- und Rahmenbedingungen.

Das Internetcafé Planet13 ist mit der Universität, Ämtern, NGOs, Soziolog_innen, Politolog_innen, Autor_innen, Journalist_innen, Kunstschaffenden und vielen anderen sehr eng und freundschaftlich verknüpft. Sie unterstützen uns, tragen in der uni von unten (unser Bildungsangebot) vor, kommen vorbei, laden uns ein und weisen auf das Internetcafé Planet13 hin.

Kontakt:
planet13.ch
061 322 13 13
Klybeckstrasse 60, 4057 Basel

Öffnungszeiten
Di, Fr 10.00 - 18.00
Mi (Frauentag) 14.00 - 17.00
Sa, So 14.00 - 17.00



CARAMBOLAGE

Wir sehen dieses **Lokal als Zimmer**, welches man gemeinsam gestalten und nutzen kann. Hier wollen wir unseren Träumen einen Raum geben, aufwecken und aufgeweckt werden. Themen einen Ort geben, die anregen und zusammen hier verdaut werden können. Hier dürfen Geschichten erzählt und Geschichte vermittelt werden, Gemeinsamkeiten und Unterschiede sollen ausgetauscht und diskutiert werden. Natürlich hat auch der Spass seinen Platz. Mit **Musik, Filmen, Spielen, Getränken, Ausstellungen und Vorstellungen**, die gefallen, interessieren und im Leben wichtig sind. Ein zentraler Teil davon besteht für uns auch darin, Wissen und Fähigkeiten weitergeben, beziehungsweise aufnehmen zu können.

Hier wollen wir Utopien erfinden und Visionen gestalten. Der Zukunft in die Augen blicken und sagen können: „Wir haben da was für dich.“

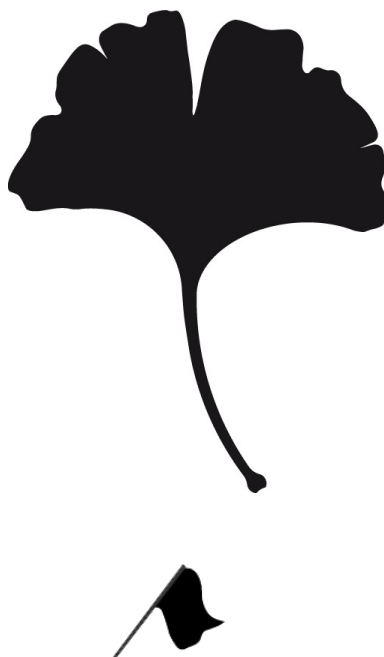
Die **Carambolage** ist vordergründig aber eine Quartiersbeiz. Ein Ort wo du und ich am Feierabend noch ein kaltes Bier trinken, in gemütlicher Atmosphäre, mit alten Freunden oder auch bald neuen Freunden. Auch mal ganz ohne Programm, die Ruhe genießen und komplett abschalten vom Trubel der uns alle sonst ständig begleitet.

Unsere Crew besteht momentan aus neun Personen. Wir sind Lehrer, Barmenschen, Gestalter, Zivis, Studenten, Kräuterhexen, Veranstalter und Liebhaber vieler Dinge.

Die **Carambolage** ist für jeden und jede die gemütlich ihre Quartiersbeiz genießen wollen. Für jede und jeden die Lust haben zum Denken, zum Machen, zum Spielen und zum Lernen und zum Wohlfühlen. Wir sind von Mittwoch bis Samstag von 18.00 bis Mitternacht für euch da. Komm vorbei, mach dir dein eigenes Bild, und gib der **Carambolage** noch deinen eigenen Dreh. Ob mit einem handfesten Projekt oder einer „Hey, das wär doch mal was“-Idee, die Tür und unsere Ohren sind offen und wir freuen uns auf alle, die diesen Raum mit uns zusammen gestalten, nutzen und verschönern wollen.

Kontakt:
crmbg.ch
Erlenstrasse 38, 4058 Basel

Öffnungszeiten:
Mi - Sa 18.00 - 24.00 Uhr



SCHWARZE ERLE

Seit Mitte Januar 2015 ist das Eckhaus an der **Schwarzwaldallee/Erlenstrasse** besetzt. Das **Kollektiv Schwarze Erle** steht seither in Kontakt mit dem Besitzer, um die Nutzungsverhältnisse zu klären, was sich jedoch als langwieriger Prozess herausgestellt hat. Zurzeit ist noch unklar, wie lange bzw. in welchem Rahmen die Hausbesetzung bestehen bleibt. In der Zwischenzeit wird das Haus in Stand gehalten, eingerichtet und mit unterschiedlichen Veranstaltungen belebt.

Einige Auszüge aus dem Communiqué:

*„Die **Schwarzwaldallee 269** ist unserer Ansicht nach ein ideales Haus für eine Besetzung. Es ist am Stadtrand, hat nur wenig direkte Nachbarschaft und es steht seit 3 Jahren leer.*

Nach unserer Ansicht sollte freies Wohnen ein Menschenrecht sein. Es ist natürlich, ein Dach über dem Kopf zu haben und es in Stand zu halten. Jedes Tier würde sich ein Nest bauen. In diesem System, in dem einem nichts gehört – weder Land noch Haus, ausser

man erbt – ist man gezwungen, ein grosser Teil seiner Zeit für etwas zu geben das selbstverständlich sein sollte. Wie kann Kommerz freie Kultur und Leben entstehen, wenn nicht einmal der Platz dafür da ist. Wir wollen und brauchen keine Subventionen.

Diese Besetzung ist eine politische Aktion, die unsere Anliegen direkt einfordert. Wir haben angefangen, unser Leben selbst in die Hände zu nehmen und warten nicht, bis sich etwas ändert. Wir haben es satt, depressiv und traurig zu sein. Wir wollen leben. Nichts weniger. In Basel herrscht akuter Wohnungsmangel und erst recht in einem bezahlbaren Segment für junge Leute. Wir wollen nicht länger warten mit der Vorstellung von Zusammenleben, wie wir sie mit unseren Mitmenschen vorstellen. Sozial und Fair. Kreativ und Lebendig. Diese Bedingungen zu finden, ist schlicht nicht möglich. Wir haben nun aufgehört, zu warten. Wir stellen uns vor, eine vertragliche Zwischennutzung des Hauses zu erreichen bis zur weiteren Nutzung des Hauses.“

Kontakt:
Schwarzwaldallee 269, 4058 Basel



WAGENPLATZ

*Im September 2011 spross auf einer kahlen Brache am Rhein endlich auch in Basel das kleine Pflänzlein **Wagenplatz**. Zweieinhalb Jahre später, nach mehreren Umpflanzungen ist es ordentlich gewachsen und hat seine Wurzeln tief in die steinige Erde an der **Uferstrasse 40** gegraben. Dort bleibt die Wagenpflanze vorerst stehen und strotzt dem rauen Wind der gelegentlich gegen die Wagen peitscht. (Frühling 2014)*

Frühling 2015

Die Pflanze wurde massiv gestutzt.

Mit der Teilräumung im Juni 2014 wurde die geduldete Fläche von 6000m² auf 2500m² geschrumpft und eingezäunt. Der öffentliche Teil der **IG Hafenplatz**, der neben dem Wohnprojekt „**Wagenplatz**“ Raum gefunden hatte, **Haafenscharte**, **Uferlos** und Spielplatz wurden geplättet, ist mehr als weniger auf der Strecke geblieben. Fast ein Jahr später sieht es noch immer brach aus da draussen. Innerhalb des Zaunes wächst und wuchert es weiter.

Der **Wagenplatz** ist heute in erster Linie ein Ort des Wohnens. Kleine kulturelle Veranstaltungen, wie Konzerte, Mittagstisch, Gratisladen öffnen den Platz für alle. Im Vordergrund aber steht die Gemeinschaft der Menschen, die hier leben und den Ort gestalten.

Unser Projekt ist ein bewusstes Ausprobieren um unsere Vision von selbstorganisiertem und gemeinschaftlichem Leben praktisch umzusetzen. Das mag bei den einen ein Gefühl von Ungerechtigkeit auslösen, gar der Empörung. Wo die einen schuffen oder verträgeln können sich' s die anderen einfach nehmen. Sei's drum. Die Angst zu kurz zu kommen rührt vielleicht eher daher, dass man an der kurzen Leine gehalten wird. Der Wunsch, das Bedürfnis, der Drang Lebensräume und Wohnräume selbst zu bestimmen, zu gestalten, wachsen zu lassen, hat ein Recht darauf sich Platz zu verschaffen.

Kontakt:

hallo@wagenplatz.ch

wagenplatz.ch

Uferstrasse 40, 4057 Basel

Öffnungszeiten:

unregelmässig

Mittagstisch, Kino, Konzerte

Termine siehe Homepage



HINTERHOF ATELIERHAUS

Das Hinterhaus bietet, versteckt an der Strasse ins Elsass, verschiedenste Räumlichkeiten. Einiges dort bestehendes sei hier aufgeführt:

Plattestube

Du magst Vinyl? Vorwiegend Drum&Bass, Techno, Minimal und Hip-Hop? Das schwarze Gold wird hier in der **Plattestube** gesammelt, gehört und auch verkauft. Alles in sehr kleinem Rahmen, dafür mit viel Herz.

Faksepolis Megastore

Faksepolis wurde 2013 im **St. Johann** gegründet. Seitdem sind eine Fülle von Projekten und Produkten realisiert worden, die über die Grenzen herkömmlicher Labels herauswachsen. Realisiert werden Projekte im kulturellen und künstlerischen Rahmen. Unterdessen ist **Faksepolis** als Verein organisiert, welcher sich mit dem Verkauf von Artikeln, mit Logos und Motiven verziert, finanziert. Dogma des Labels ist es, ökologische Nachhaltigkeit, soziales Pflichtbewusstsein und politische Themen ästhetisch und inhaltlich qualitativ umzusetzen, während der sogenannte `Street Flava` nicht fehlen darf. Wir werden sehen wohin die Reise uns führen wird... Support the movement!

Kontakt:

faksepolis@riseup.net
faksepolis.blogspot.de

Hinterhof

Elsässerstrasse 134, 4056 Basel

Öffnungszeiten:

Mo. 17.00 Uhr - ... Uhr



geöffnet jeweils
am Montag von
17 bis 20h



OFF

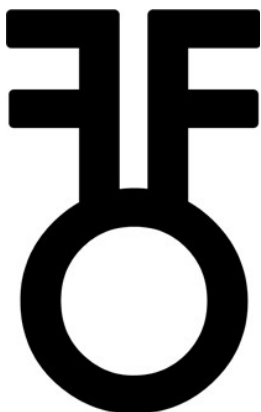
Im Jahre 2009 graben sich Menschen einen Weg aus dem Untergrund und entdecken das zugemüllte Erdgeschoss eines längst in Vergessenheit geratenen Sanitärs. Es wird geputzt und aufgeräumt, weggeworfen und mit nach Hause genommen, gestrichen und saniert. Die **OFF-Bar** wird begraben, das **OFF** aus dem Mutterleib gezogen. Das Neugeborene ist Chaos und Genie, eine Mischung aus pulsierendem Magma und einer biologisch wertvoll angebauten Grünteesorte. Es will die Welt in Schutt und Asche legen, eine Schneise der Zerstörung schlagen während es auf den Klaviertasten klimpernd Legosteine anbaut und sich zu jazzlastigen Drums positiv über die Ästhetik des Lebens äussert. Das Kindsein ist von Anfang an gewollt und wird gegen die Wände des Bestehenden geschrien, mit aller Kraft. **OFF** ist schwierig, kompliziert und Wissbegierig, aber gibt sich nicht mit adulten, staubbelegten Weisheiten zufrieden. Der Fingerzeig liegt deutlich auf dem Umliegenden: „Mutter, Vater, so will ich nicht sein!“

Es stürzt sich in zahlreiche juristische Schlachten mit der Stadt, stirbt, wird wiedergeboren, erneut ermordet nur um wieder aufzustehen. Seine Stimmen und Launen sind zahlreich, Diskurse kommen und gehen, doch bleibt es immer Plural. Der Singular macht einsam. Es verbrennt sich die Finger und geht dem Aberglauben der zivilisatorischen Illusion auf den Leim. **Die Konsequenz ist die endgültige Verbannung aller Verträge**, es krabbelt in der Grauzone. 2011 dann Zähmung durch das neu gegründete **Kollektiv**. Alles bleibt beim Kinde und doch ist alles Neu. Sprich es wird immer noch aus dem Sandkasten geschossen, nun mit mehr Erfahrung.

*Die Peter Pansche Projektion des Lebens nimmt nun neue Formen an. Mittels biologischer Hauskaufmitose will **OFF** grösser, nicht älter werden. Mehr Platz zum Spielen. Mehr Platz zum weinen. Ein Platz zum Leben. Ein Nimmerland.*

Kontakt:
offbar.ch
Offenburgerstrasse 59, 4057 Basel

Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr, Sa ab 22.00 Uhr



WO IHR UNS FINDET



- 1 **FRAUEN_BIBLIOTHEK** Kleinhüningerstrasse 205, 4057 Basel
- 2 **HAFENSCHARTE, WAGENPLATZ** Uferstrasse 40, 4057 Basel
- 3 **CAPRI-BAR, MAGAZIN** Inselstrasse 79, 4057 Basel
- 4 **BBLACKBOXX, BLEIBERECHT** Freiburgerstrasse 36, 4057 Basel
- 5 **FAKSEPOLIS, PLATTESTUUBE** Elsässerstrasse 134, 4056 Basel
- 6 **OFF** , Offenburgerstrasse, 59, 4057 Basel
- 6 **DRUCKKOLLEKTIV PHÖNIX** Offenburgerstrasse 56, 4057 Basel
- 7 **PLANET13** Klybeckstrasse 60, 4057 Basel
- 8 **CARAMBOLAGE** Erlenstrasse 78, 4057 Basel
- 9 **SCHWARZE ERLE** Schwarzwaldalee 269, 4058 Basel
- 10 **SCHANZE** Schanzenstrasse 54, 4056 Basel
- 11 **HIRSCHENECK** Lindenberg 23, 4058 Basel
- 12 **WOHNKOLLEKTIV STEINENGRABEN** Steinengraben 32, 4051 Basel
- 13 **VELO WILLI** Solothurnerstrasse 4, 4053 Basel



KOLLEKTIVES ARBEITEN:

OFFENE VELO WERKSTATT IN DER FLATTERSCHAFT

KOMM VORBEI, BRING DEIN FAHRRAD MIT UND LASS DIR VON TATKRÄFTIGEN MENSCHEN HELFEN UND GEMEINSAM DEINEN DRAHTESEL IN SCHUSS HALTEN.

MONTAG 27. APRIL
10.00 - 18.30 UHR
HANDWERKSKOLLEKTIV VELO WILLI
SOLOTHURNERSTRASSE 4, 4053 BASEL

WORKSHOP-TAG MIT DEM DRUCKKOLLEKTIV PHÖNIX

WIR ÖFFNEN UNSERE TORE FÜR EINEN WORKSHOP-TAG: IHR HABT TEXTE, BROSCHÜREN ODER PLAKATE (MAX A3) DIE IHR SCHON IMMER EINMAL VERVIELFÄLTGEN WOLLTET? WIR HELFEN EUCH DABEI! NEBST DEM DRUCKEN KÖNNEN WIR EUCH DIVERSE WEITERVERARBEITUNGSMÖGLICHKEITEN ZEIGEN, WIE SCHNEIDEN, RILLEN, FALZEN. ZWISCHENDRIN ERZÄHLEN WIR AUCH GERNE ÜBER DEN BETRIEB UND ÜBER UNSERE MOTIVATION.

SAMSTAG 2. MAI
10.00 – 16.00
DRUCKKOLLEKTIV PHÖNIX
OFFENBURGERSTR. 56, 4057 BASEL

KLEIDERFLICKTAG

BRING DEINE LÖCHRIGEN ODER ZERFETZTEN KLEIDER. GEMEINSAM LÄSST SICH DAS VIEL ENTSPANNTER WIEDER IN FORM BRINGEN. SEI KREATIV UND LASS UNS AUSTAUSCHEN.

SAMSTAG 2. MAI
18.00 UHR
CARAMBOLAGE
ERLENSTRASSE 34, 4058 BASEL



FILM & DISKUSSION:

DISKUSSION ÜBER DIE ARBEIT

EINLADUNG DER **LISTE13** GEGEN ARMUT UND AUSGRENZUNG,
BASEL, ZUR 50. „**ARMUTSSITZUNG VON UNTEN**“

WELCHE ARBEIT, WAS FÜR ARBEIT?
ÜBER ENTFREMDUNG UND ENTMÜNDIGUNG.
ÜBER AUSBEUTUNG.

VON ARMUTSBETROFFENE, FÜR ARMUTSBETROFFENE,
ARMUTSGEFÄHRDETE WORKING POOR MIGRANT_INNEN,
EINHEIMISCHE, ASYLSUCHENDE, VON ALTERSARMUT
BETROFFENE, IV-RENTNER_INNEN, SOZIALHILFE-
EMPFÄNGER_INNEN, ERWERBSLOSE, OBDACHLOSE...

CHANTAL MAGNIN, DR. RER. SOC., MITARBEITERIN AM
INSTITUT FÜR SOZIALFORSCHUNG IN FRANKFURT AM MAIN,
DOZENTIN AN DER **HOCHSCHULE LUZERN** WIRTSCHAFT UND
MITINHABERIN DES **BÜROS FÜR SOZIALANALYSE** UND **PETER**
STRECKEISEN, DR. PHIL., STUDIUM DER
POLITIKWISSENSCHAFTEN UND SOZIOLOGIE IN LAUSANNE
UND ZÜRICH, ERSTER ASSISTENT, **INSTITUT FÜR**
SOZIOLOGIE, BASEL, UNTERSTÜTZEN DIE **LISTE 13** UND DIE
„**ARMUTSSITZUNG VON UNTEN**“. DIESE SOLLEN IN IHRER
FREILASSENDE ART UND WEISE UND DURCH EIGENREGIE
DER BETROFFENEN STETS ORGANISIERT UND GELEITET
WERDEN KÖNNEN.

Grundthemen:

Altersarmut, Armut allgemein, Arbeitsrechte, Armutsgefährdung,
Ausgrenzung, Ausbeutung, Erwerbslosigkeit. 1. Arbeitsmarkt, 2.
Arbeitsmarkt. Soziale Rechte. Der Wohlfahrtsstaat und der soziale
Staat. Rechtslosigkeit. Migration. Neue Konzepte. Working poor,
Arbeit auf Abruf, prekäre Jobs.

(www.liste13.ch)



MONTAG, 27. APRIL
19.00 UHR
INTERNETCAFÉ PLANET 13
KLYBECKSTRASSE 60, 4057 BASEL



FILM: „CITIZEN FOUR“

(D2014, 114min., ENG mit deutschem Untertitel)

DER OSCARPRÄMIERTE DOKUMENTARFILM ERZÄHLT ÜBER DEN US-AMERIKANISCHEN WHISTLEBLOWER **EDWARD SNOWDEN** UND DIE DURCH IHN AUSGELÖSTE ÜBERWACHUNGS- UND SPIONAGEAFFÄRE.

MITTWOCH 29. APRIL
20.00 UHR
INFOLADEN MAGAZIN
INSELSTRASSE 79, 4057 BASEL

FILM: „MY CHILD“

(DOKU, can canadn, TUR 2013, 80 min, TUR mit eng. UT)

WIR ORGANISIEREN EIN FILMSCREENING MIT ANSCHLIESSENDER GESPRÄCHSRUNDE UND ESSEN FÜR ALLE: UM 17H VORSTELLEN UND WILLKOMMEN UNSERER TÜRKISCHEN GÄSTE UND FILMSCREENING „**MY CHILD**“ MIT ANSCHLIESSENDER DISKUSSION IN ANWESENHEIT DES CO-PRODUZENTEN* H.METEHAN ÖZKAN UND DER AKTIVISTIN*/PROTAGONISTIN* NIMER ERSÖZ, DIE WIR UNS SEHR FREUEN, BEI UNS BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN. „MY CHILD“ IST EIN TÜRKISCHER FILM ÜBER ELTERN VON LSBT (LesbenSchwuleBiTrans*-Personen) UND WIE SIE ZU AKTIVISTIN_NEN WURDEN, UM FÜR DIE RECHTE IHRER KINDER ZU KÄMPFEN. BERÜHREND, ERHELLEND UND MOBILISIEREND!

UM 20H KÜFA (**KÜCHE FÜR ALLE**) , VEGI/VEGAN/FREEGAN
EINTRITT: SPENDE (FÜR DIE FILMPRODUKTIONSKOSTEN UND DIE REISEKOSTEN DER TÜRKISCHEN GÄSTE)

DIE **FRAUEN_BIBLIOTHEK** IST AN DIESEM ABEND AUCH GEÖFFNET – SCHAUT EUCH GERNE UM UND LEIHT MEDIEN AUS.

Weitere Infos: www.benimcocugumbelgeseli.com
www.listag.wordpress.com

LİSTAG (familien von lgbt in istanbu/ LGBTT Aileleri İstanbul Grubu)) ist eine unterstützungs- und solidaritätsgruppe von freiwilligen* für familien und freundinnen* von LesbenSchwulenBiTrans*-personen in istanbul seit 2008.

www.mychilddocumentary.com

SONNTAG 3. MAI
17.00 UHR
FRAUEN_BIBLIOTHEK
KLEINHÜNINGERSTR. 205, 4057 BASEL



DISKUSSIONSRUNDE: ES GEHT UMS GANZE!

HINTER DER IDEE, EINE **PROJEKT- UND AKTIONSWOCHE** ZU ORGANISIEREN, STEHT DER WUNSCH, EINE WEITERE ODER GAR NEUE MÖGLICHKEIT FÜR EINEN AUSTAUSCH ZWISCHEN VERSCHIEDENEN GRUPPIERUNGEN UND AKTIVITÄTEN ZU SCHAFFEN, WENN MÖGLICH ÜBER DEN BESTEHENDEN KREIS VON MENSCHEN UND IDEEN, WELCHE ALTERNATIVE KONZEPTE ZUR **LEBENS- UND KULTURGESTALTUNG** ANSTREBEN, HINAUS. IN EINER DISKUSSIONSRUNDE BIETET SICH DIE GELEGENHEIT EINEN RÜCKBLICK AUF DIE **PROJEKT- UND AKTIONSWOCHE** ZU WERFEN, SICH ÜBER ZUKÜNFTIGE AKTIVITÄTEN AUSZUTAUSCHEN, SICH ZU VERNETZEN UND PERSPEKTIVEN AUFZUBAUEN. DAS BESTREBEN NACH SELBSTVERWALTUNG, SELBSTVERANTWORTUNG, UND SELBSTORGANISATION JENSEITS DER HERRSCHENDEN LOGIK SIND NUR EINIGE ASPEKTE, DIE DABEI WOHL EINE ZENTRALE ROLLE SPIELEN. WIR LADEN ALLE INTRESSIERTEN HERZLICH EIN, MITZUDISKUTIEREN, IHRE MEINUNGEN EINZUBRINGEN UND IDEEN VORZUSTELLEN.

LASST UNS GEMEINSAM EINE LEBHAFTE ZUKUNFT GESTALTEN!

MONTAG, 4. MAI
18.00 UHR
RESTAURANT HIRSCHENECK
LINDENBERG 23, 4058 BASEL

VORTRAG

WIR HABEN DAS **TEAM VOM PLANET13** EINGELADEN, WELCHES SICH IM RAHMEN EINES VORTRAGES VORSTELLT.

MITTWOCH 29. APRIL
18.00 UHR
CARAMBOLAGE
ERLENSTR. 34, 4058 BASEL



WOHNPROJEKTE

STEINENGRABEN 32

DER **STEINENGRABEN** IST DEN MEISTEN NUR BEKANNT ALS SEHR HOCHFREQUENTIERTE STRASSE MIT VIELEN BÜROS. DER GANZE STEINENGRABEN? NEIN! HIER WOHNEN DOCH NOCH EINIGE MENSCHEN UND WIR, DAS **HAUSPROJEKT STEINENGRABEN 32**, SOGAR NOCH IN ALTEN HÄUSERN. OB DIES SO BLEIBEN WIRD IST UNGEWISS. DOCH SO ODER SO MÖCHTEN WIR MIT EUCH GEMEINSAM AN DIESEM DIESJÄHRIGEN 1. MAI INNEHALTEN UND EUCH DIE SCHÖNHEIT DES HAUSES UND DES GARTENS ZEIGEN. KOMMT VORBEI AM 1. MAI!
AB 12 UHR IST TAG DER OFFENEN TÜR!

FREITAG 1. MAI
12.00 UHR
WOHNPROJEKT STEINENGRABEN
STEINENGRABEN 32, 4051 BASEL

WAGENPLATZ

DER **WAGENPLATZ** LÄDT EIN ZUM ENTSPANNEN. IM ANSCHLUSS AN DEN QUARTIERSPAZIERGANG IM **BRENNPUNKT QUARTIER KLYBECK/KLEINHÜNINGEN** LADEN DIE **WOHNKOLLEKTIVE** UND **FREIRAUMPROJEKTE** ZUM VERWEILEN UND AUSTAUSCH BEI KAFFEE UND KUCHEN.

SONNTAG, 3. MAI
CA. 16.30 UHR
WAGENPLATZ
UFERSTRASSE 40, 4057 BASEL



KUNST & KULTUR

FAKSEPOLIS MEGASTORE / PLATTESTUUBE

SIEBDRUCKARTIKEL, VINYL-STORE & MORE

NATÜRLICH WIRD HIER AUCH FÜR EUER WOHL GESORGT. NEBST DEM GRILL IM HOF STEHEN GETRÄNKE BEREIT. UND WENN DIE SONNE UNTERGEGANGEN IST UND DIE KÄLTE DICH LANGSAM FRÖSTELT, WIRD ES UNS HINAB IN DEN SCHLUND ZIEHEN UND WIR WERDEN EWIG DORT VERWEILEN...

MONTAG 27. APRIL
AB 17:00 BIS OPEN END
HINTERHOF
ELSÄSSERSTRASSE 134

SPIELEABEND

JEDEN MONTAGABEND BEI SONNENUNTERGANG:
SPIELEABEND BEI UNS IM **KLYBECK!** KOMMT VORBEI.

MONTAG 28. APRIL
CAPRI-BAR
INSELSTRASSE 79, 4057 BASEL

FRAUEN_BIBLIOTHEK

WIR HABEN NORMAL GEÖFFNET UND ZUSÄTZLICH STEHT UNS EINE **BUTTONMASCHINE** ZUR VERFÜGUNG MIT DER WIR LUSTIGE, SOLIDARISCHE, FEMINISTISCHE, ANARCHISCHE, QUEERE*, EMANZIPATORISCHE, EMPOWERNDE BUTTONS SELBER MACHEN KÖNNEN. SCHICKT UNS EURE BUTTON-IDEEN UND FUNDSTÜCKE BIS ZUM ABEND VORHER, DANN DRUCKEN WIR SIE EUCH IM PASSENDEN FORMAT AUS. MAIL: FRAUENBIBLIOTHEK@GMX.CH DIE BUTTONS KÖNNT IHR FÜR EINE KLEINE SPENDE FÜR DIE MATERIALKOSTEN MITNEHMEN.

DIE **FRAUEN_BIBLIOTHEK** IST OFFEN FÜR ALLE FRAUEN*LESBENBITRANS*INTER_GENDERQUEER* UND ALLE INTERESSIERTEN FEMINISTISCH UND QUEER*-FREUNDLICHEN MENSCHEN. SCHAUT HEREIN ZUM SCHMÖKERN, DISKUTIEREN, TEE TRINKEN, BÜCHER AUSLEIHEN UND VERNETZEN!

DIENSTAG 28. APRIL
18.30 UHR - 20.00 UHR
FRAUEN_BIBLIOTHEK BASEL
KLEINHÜNINGERSTR. 205, 4057 BASEL



TANZ WEITER GENOSSE UND VERGISS DAS WEINEN NICHT

FÜR UNSER **PERFORMANCEPROJEKT** SUCHEN WIR LEUTE DIE IM JULI ZEIT HÄTTEN! WIR MÖCHTEN EUCH EINLADEN FÜR EIN INFOTREFF FÜR ALLE, DIE SICH VON FOLGENDEN BEGRIFFEN ANGESPROCHEN FÜHLEN: ANSTANDSLOSES FEUERSPUCKEN, VARIÉTÉ-GRILLEN, KONZEPTUELLER COIFFEURSALON, PROTEST CELEBRATION, SPONTIHEROISCHE OPEN CALL ROCK OPER, GRAPHISCHE-BOXRING, LIVEDOKU ZEICHENSERIE, UPRISING SHOWDOWN ETC. FALLS DU MEHR ERFAHREN WILLST, EINFACH VORBEI KOMMEN ODER MAIL AN INFO@BBLACKBOXX.CH

MITTWOCH, 29. APRIL
14.00 UHR – 16.00 UHR
BBLACKBOXX
FREIBURGERSTR. 36, 4057 BASEL

NERVIG BIS ZUM ANSCHLAG

SELBSTHILFE **SCHREIBWERKSTATT**
SPAM ACTIVITIES VS. AUSSCHAFFUNGSBEHÖRDEN
OPEN MEETING.
MEHR DAZU VOR ORT.

SAMSTAG, 2. MAI
14.00 UHR – 17.00 UHR
BBLACKBOXX
FREIBURGERST. 36, 4057 BASEL

BESETZEN STATT BESITZEN

ANEKDOTEN UND ROMANTISCHE GESCHICHTEN ÜBER DIE BESETZTEN HÄUSER – UND DIES IM **BESETZTEN HAUS**.

CHRONOLOGIE DER BASLER HÄUSERBESETZUNGEN.
GESCHICHTEN, BLDER, GESPRÄCHE UND BARBETRIEB

SAMSTAG, 2. MAI
14.00 UHR
SCHWARZE ERLE
SCHWARZWALDALLEE 269, 4057 BASEL



MUSIK & KONZERTE

HIRSCHENECK WIRD 36

GROSSE **GEBURTSTAGSFEIERE!** MIT KONZERTEN UND DJ'S

ENRAGED MINORITY, SCHEISSEDIEBULLEN,
PUNXPARTY w/ PLASTIC FRANCOISE,
SOUNDS OF THE JUNGLE w/ KAOSTELLA
RUSSENDISKO w/ FUXX'N'OFF

DONNERSTAG, 30. APRIL
22.00 UHR
HIRSCHENECK
LINDENBERG 23, 4058 BASEL

A SLAP IN THE FACE

POWERVERIOLENCE | FASTCORE | GRINDCORE

BANDS:
ALWAYS NEVER FUN (IT)
INSOMNIA ISTERICA (TICINO)

DJ:
PUNK O SBERLA (BS)

DONNERSTAG, 30. APRIL
22.00 UHR
HIRSCHENECK
LINDENBERG 23, 4058 BASEL

HAFENSCHARTE – STILL ALIVE!

DIE **HAFENSCHARTE** LÄDT ZUM FRÜHLINGSERWACHEN AM
KLEINBASLER RHEINUFER.

13.00 UHR	PUNKERFRÜHSTÜCK
15.00 UHR	DJ ZEST
17.00 UHR	GROSSE VOKÜ (KÜCHE FÜR ALLE)
18.00 UHR	STEPMOTHER (CH) & MRS. UNDERSTANDING (CH)
00.00 UHR	KINO

SAMSTAG, 2. MAI
13.00 UHR
HAFENSCHARTE
UFERSTRASSE 40, 4057 BASEL



KÜFA - KÜCHE FÜR ALLE

MITTAGSTISCH

VEGANE KÜCHE FÜR ALLE IN DER **SCHANZE**

ALLE WOCHENTAGE MO – FR
12.00 UHR
SCHANZE
SCHANZENSTRASSE 54, 4056 BASEL

MITTAGSTISCH

KÜCHE FÜR ALLE (GROSSE GRUPPEN BITTE ANMELDEN)

IMMER AM MONTAG + DONNERSTAG
12.00 UHR
CAPRI-BAR
INSELSTRASSE 79, 4057 BASEL

KÜCHE FÜR ALLE

ABENDESSEN GEGEN **KOLLEKTE** (VEGI, VEGAN, FREEGAN)

SONNTAG, 3. MAI
20.00 UHR
FRAUEN_BIBLIOTHEK
KLEINHÜNIGERSTR. 205, 4057 BASEL

KOCHAKTION UND PICKNICK

MIT DEN CHILLIGEN LÜTLIS VON **ZUR BLEIBE UND BLEIBERECHT BASEL**. EINE ERSTE STÄRKUNG ZUM START UNSERER **NO LAGER** KAMPAGNE

SONNTAG, 3. MAI
12.00 UHR – 17.00 UHR
BBLACKBOXX
FREIBURGERSTR. 36, 4057 BASEL

ANTIREP MONTAG

JEWELS AM **1. MONTAG DES MONATS** ORGANISIERT DIE GRUPPE EINEN ANTI-REPRESSIONS-ABEND IM **HIRSCHENECK** UND KOCHT EIN LECKERES MENÜ. DAS GELD GEHT IN DIE **ANTIREP-KASSE**.

MONTAG, 4. MAI
18.00 UHR
HIRSCHENECK
LINDENBERG 23, 4058 BASEL



BARBETRIEB

CAPRI BAR

*MO, MI - FR
SAMSTAG*

*08.45 UHR – 24.00 UHR
09.00 UHR – 20.00 UHR*

CAPRI-BAR
INSELSTRASSE 79, 4057 BASEL

BAR CARAMBOLAGE

MITTWOCH – SAMSTAG

18.00 UHR – 24.00 UHR

VEREINSLOKAL „CARAMBOLAGE“
ERLENSTRASSE 34, 4058 BASEL

HIRSCHENECK

ÖFFNUNGSZEITEN RESTAURANT:

<i>MONTAG</i>	<i>GESCHLOSSEN</i>
<i>DIENSTAG – DONNERSTAG</i>	<i>11.00 UHR – 24.00 UHR</i>
<i>FREITAG</i>	<i>11.00 UHR – 01.00 UHR</i>
<i>SAMSTAG</i>	<i>14.00 UHR – 01.00 UHR</i>
<i>SONNTAG</i>	<i>10.00 UHR – 24.00 UHR</i>

ÖFFNUNGSZEITEN KÜCHE

<i>MONTAG</i>	<i>GESCHLOSSEN</i>
<i>DIENSTAG – FREITAG</i>	<i>12.00 UHR – 14.00 UHR 18.00 UHR – 22.00 UHR</i>
<i>SAMSTAG</i>	<i>18.30 UHR – 22.00 UHR</i>
<i>SONNTAG</i>	<i>10.00 UHR – 15.00 UHR 18.30 UHR – 22.00 UHR</i>

HIRSCHENECK
LINDENBERG 28, 4058 BASEL



OFF

DIENSTAG

20.00 UHR - UHR

DONNERSTAG

20.00 UHR - UHR

FREITAG

20.00 UHR - UHR

SAMSTAG

20.00 UHR - UHR

OFF

OFFENBURGERSTR. 59, 4057 BASEL

HAFENSCHARTE

BAR UND MUSIK

IMMER BEI SCHÖNEM WETTER GEÖFFNET

HAFENSCHARTE / WAGENPLATZ

UFERSTRASSE 40, 4057 BASEL



AUF DER STRASSE / AKTION

1. MAI DEMONSTRATION

DIE ALLJÄHRLICHE, RITUALISIERTE **1. MAI DEMONSTRATION**.

FREITAG, 1. MAI
10.00 UHR
MESSEPLATZ, BASEL

NO LAGER!

NO LAGER RUNDGANG RUND UM DEN AUSSCHAFFUNGS-KOMPLEX BEIM **BÄSSLERGUT**. EIN OFFENES UND MOBILES DISKUSSIONFORUM, FÜR ALLE, DIE MEHR ÜBER DIE ZUNEHMEND REPRESSIVE ASYLPOLITIK IN UNSEREM LAND ERFAHREN WOLLEN.

FREITAG, 1. MAI
15.00 UHR
BBLACKBOXX
FREIBURGERSTR. 36, 4057 BASEL



QUARTIERSPAZIERGANG

IM **KLYBECK** SPIEGELT SICH WAS IN DER GANZEN STADT ABGEHT. AUFWERTUNG, VERDRÄNGUNG UND HEFTIGE KOPFSCHMERZEN BEI ALLEN BETROFFENEN. WIR SUCHEN DIE SPUREN DER RESISTENZ, NISCHEN DES WIDERSTANDES UND BEFASSEN UNS MIT DEN UMWÄLZUNGEN IM QUARTIER.

SONNTAG, 3. MAI
16.00 UHR
KLYBECKGENOSSENSCHAFT
KLYBECKSTRASSE 247, 4057 BASEL



VERANSTALTUNGSHINWEIS

ATOPIE 2

VON DER UTOPIE & DER ANARCHIE
MITTE BIS ENDE MAI IN BASEL

Für Mai ist ein 3-wöchiges nomadisches Aktionsfestival in der Stadt geplant, in welcher die Methoden von KünstlerInnen, AktivistInnen und Autonomen interventionistisch vereint werden. Wir wollen tote Räume

beleben, wie auch auf die Wohn- und Lebenssituation vieler Menschen aufmerksam machen und Passanten zum Selbermachen anregen.

Mit der PARTY sammeln wir für das ATOPIE Festival. Das Geld

brauchen wir für eventuell anfallende Bussen und Materialausgaben.

ATOPIE ' - WOHNST DU NOCH ODER
LEBST DU SCHON, ?

INFOVERANSTALTUNG
SA. 02. 05. - 16H
VIS A VIS HAFENSCHARTER
UFERSTR 40

ATOPIE 2

FREIRAUM TRÄUMEN
STATT RÄUMEN ☞

FR. 15.05

TÜRE 21H

KONZERTE 22H

SUM OF R (BE)

L'ARBRE BIZARRE (BS)

BURNING MONKS (BS)

HAPPY HOME SOUNDSYSTEM FEAT.
CHILDREN OF DANGER (BS)

DJ PASTA PUNK (BS)

DRONE/SHOEGAZE/ROCK

@ HIRSCHENECK
LINDENBERG 23
4058 BASEL

FACEBOOK.COM/ATOPIE.BASEL